

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gesucht zur Besetzung eines massgebenden Postens in einer grösseren Buchhandlung Berlins ein tüchtiger jüngerer Buchhändler, der sich mit ca. 20 000 \mathcal{M} an dem Geschäft beteiligen würde. Gehalt 3000 \mathcal{M} pr. anno und Gewinnanteil. Anerbietungen erbeten unter S. V. No. 1698 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesucht zur baldigsten Besetzung einer angenehmen Position ein jung., fleiß. Herr, der sich mit 8—10 Tausend an einem soliden u. erfolgreichen Unternehmen (Sort., Kunstb. Ant.) beteiligen kann. Hohes Gehalt und Tantieme. Angebote unter L. B. 1715 an die Geschäftsstelle des B. V.

Für eine Filiale in Schlesien wird zum 1. Juli junger Buchhändler gesucht. Druckerei- und Papierkenntnisse erforderlich. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter \ddagger 1717 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum baldigen Antritt, event. auch für später, suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Wohnung und Verpflegung im Hause.

Wernigerode a. S. P. Züttner.

Zu möglichst baldigem Antritt suchen wir für unser Verlagshaus einen Herrn als Volontär. Demselben wird reichliche Gelegenheit geboten, sich sowohl in der französischen Sprache zu vervollkommen, als auch die Verlagsarbeiten gründlich kennen zu lernen.

Angebote erbitten wir uns mit Photographie direkt per Post.

Paris, 3, Rue Auber.

Calmann-Lévy,
Editeurs.

Zum baldigen Eintritt wird ein umsichtiger, solider und selbständig arbeitender, junger Mann gesucht, der Prima-Zeugnisse aufweisen kann. Herren, die mit den Verlegerkonten Bescheid wissen und auf dauernde Stellung reflektieren, im Verkehr mit besserem Publikum gewandt sind, wollen Bewerbungen u. Photographie einreichen. Gef. Angebote unter M. G. 10 nimmt P. Kaazer's Buchh. in Aachen entgegen.

Für ein kath. Sortiment Westdeutschlands wird zum 1. Juli, event. später, ein jüngerer Gehilfe für den I. Posten gesucht. Gewandtheit im Verkehr, gründliche Kenntnisse d. kath. Literatur, sowie Zuverlässigkeit der sonstigen Arbeiten unerlässlich. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bild und Zeugnisabschriften unter J. \ddagger 1620 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für eine norddeutsche Provinzial-Hauptstadt wird ein Sortiments-Gehilfe von ca 25 Jahren zum 1. Oktober gesucht. Kenntnis der englischen Konversation nötig. Angebote mit Gehalts-Ansprüchen, Zeugnissen, sowie mit Photographie, die prompt zurück erfolgt, sind erbeten unter H. H. 1731 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisegeschäft.

Im Verkehr mit Reisenden durchaus routinierter Gehilfe, der sicher zu rechnen und flott zu korrespondieren versteht, von grösserem Stuttgarter Hause unter kulantem Bedingungen gesucht. Eintritt nach Übereinkunft. Angebote — nur von im Reisegeschäft erfahrenen Herren — erbittet unter J. M. 312

L. A. Kittler in Leipzig.

Für einen Verlag in Berlin suche ich zum 1. Juli einen jungen Gehilfen, der die Auslieferungsarbeiten selbständig besorgen kann. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Leipzig. S. G. Wallmann.

Zum 1. Juli oder später wird ein gut empfohlener Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschr., Photographie und Angabe d. Gehaltsanspr. erbeten.

Dortmund.

Koepfensche Buchhandlung
(Hans Hornung).

Zu sofort, spätestens 1. Juli, ein tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe gesucht. Möglichst jemand, der sich selbständig zu machen beabsichtigt und das Geschäft nach einiger Zeit käuflich übernehmen könnte. Angebote u. H. L. 7247 an Rudolf Mosse in Hamburg.

Gesucht für die Saison und zum sofortigen Antritt ein tüchtiger, junger Gehilfe oder eine gebildete, tüchtige Verkäuferin, die gewandt im Verkehr mit dem feinen Publikum, Dauerstellung nicht ausgeschlossen. Angebote unter Beifügung der Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

S. Woldag's

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibwarenhandlung, Leihbibliothek
in Bad-Sarzburg.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathcal{M} pro Zeile.

Ein vielseitig erfahrener Buchhändler, Mitte Dreissiger, ledig, mit 15jähr. Berufstätigkeit, sucht

dauernde Stellung,

womögl. im kath. Verlage, bei bescheidenen Ansprüchen. Suchender, einige Jahre selbständig, früher in ersten Firmen tätig gewesen, besitzt die Befähigung u. geschäftl. Eigenschaft, eine Vertrauensstellung mit Erfolg auszufüllen. Beste Zeugn. u. Refer. Süddeutschl., Österreich bevorzugt. Eintr. n. Übereinkunft. Gef. Ang. u. V. 1733 an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Ein gut empfohlener tüchtiger Gehilfe (unverheiratet, Mitte der Dreissiger), in allen Arbeiten des Verlages bewandert, sowie auch der doppelten Buchhaltung kundig, gewandter Korrespondent, z. Zt. in einer der ersten Verlagsbuchhandlungen in ungekündigter Stellung tätig, sucht zu sofort oder später einen seinen Leistungen entsprechenden Posten im Verlage. Näheres durch die Herren
Berlin NW, 7. Struppe & Winckler.

Ein in Korrespondenz, Stenogr., Expedition, Kontenführg., Druckerei u. Buchbindereiwesen durchaus erfahrener Verlagsgehilfe mit schöner Handschrift, der auch einige Kenntnisse in der Illustr.-Technik besitzt, gelernter Sortimeter u. an selbst. Arbeiten gewöhnt ist, sucht zu sofort Stellung, event. auch aus-hilfsweise. Prima-Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gef. Angebote unter H. R. \ddagger 1734 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen jungen Verlagsgehilfen suche ich zum 1. Juli (oder später) passende Stellung im Buch- oder Kunstverlag. Derselbe ist gegenwärtig in einer größeren Kunsthandlung tätig, gründlich vertraut mit Kontenführung, Auslieferung, Korrespondenz usw. und gewissenhafter, flotter Arbeiter, auch im Besitz sehr guter Zeugnisse. Gef. Angebote erbittet ich unter P. 376.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Vermischte Anzeigen.

Illustrierter

Jahrg.

V.

Auflage
50 000.

**Deutscher
Weihnachts-
Katalog 1903.**

Avis für die Herren Verleger

Inserate und Recensionsexemplare (letztere ev. in losen Bogen oder Bürstenabzügen) baldigst erbeten.

Beilagen je nach Grösse und Schwere 3 bis 5 \mathcal{M} pro Tausend.

Insertionsbedingungen u. Probeexemplare des IV Jahrganges stehen kostenlos und postfrei zu Diensten.

Dresden. Wilhelm Baensch.

W. Düms in Wesel,
Kunstanstalt,

Lithographie, Steindruckerei, Buchbinderei, Lackier-, Vergolde- und Präge-Anstalt

— Begründet 1857 —

empfehlte sich zur Herstellung von Farbendruckarbeiten in allen Ausführungen.

Tüchtige Reisende

auf Gesetzbücher und religiöse Werke mit hoher Provision gesucht. Angebote unter R. 1727 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.